

Kartellamt verfügt Wasserpreissenkung

Bonn/Berlin. Das Bundeskartellamt hat die sofortige Senkung der Berliner Wasserpreise angeordnet. Eine entsprechende Verfügung sei am Dienstag gegen die Berliner Wasserbetriebe wegen mißbräuchlich überhöhter Trinkwasserpreise erlassen worden, teilte ein Sprecher der Behörde mit. Mit dem Beschluß ordnet das Kartellamt an, daß die sogenannten abgabenbereinigten Erlöse aus der Versorgung mit Trinkwasser für 2012 im Vergleich zum Vorjahr um 18 Prozent und für 2013 bis 2015 um durchschnittlich 17 Prozent gesenkt werden müssen. Es sei die sofortige Vollziehbarkeit angeordnet worden. Dagegen könne das Unternehmen aber einstweiligen Rechtsschutz beantragen. Berlin hatte die ehemals landeseigenen Wasserbetriebe 1999 teilprivatisiert. Die Konzerne RWE und Veolia erwarben zusammen 49,9 Prozent der Anteile, Mehrheitseigner blieb das Land. (dapd/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/184027.kartellamt-verfügt-wasserpreissenkung.html>